

Die hydraulische Klappspitze am Mobilkran LTM 1160/1.



LIEBHERR

So baut man Krane.

Die hydraulische Klappspitze am Mobilkran LTM 1160/1.

Liebherr hat für den Mobilkran LTM 1160/1 eine neue Klappspitze entwickelt, die nahezu vollhydraulisch montiert und im Betrieb hydraulisch verstellbar ist. Die Montage dieser Klappspitze kann auf engstem Raum in weniger als einer halben Stunde von nur einer Person durchgeführt werden.

Die wichtigsten Vorteile der neuen Klappspitze.

- Die Montage der Klappspitze erfolgt nahezu vollhydraulisch.
- Sie kann von einer Person innerhalb kürzester Zeit durchgeführt werden.
- Sie kann auf engstem Raum – innerhalb der Kranabstützbasis – vorgenommen werden.
- Selbstverständlich kann die Klappspitze auch durch seitliches Umklappen – je nach Platzverhältnissen – montiert werden.
- Durch das Verstellen der Klappspitze mittels Hydraulikzylinder kann auch über Gebäudekanten hinweg gearbeitet werden.
- Die Klappspitze ist mit 7 m langen Zwischenstücken bis auf 46 m verlängerbar; dies bedeutet bei voll ausgefahrenem Teleskopausleger auch bei großer Höhe eine enorme Reichweite.
- Im Transportzustand verfügt der LTM 1160/1 über eine Gesamtauslegerlänge von 66 m (T 52 m + K 14 m), da die 14 m lange Klappspitze seitlich am Teleskopausleger angeklappt bleibt.

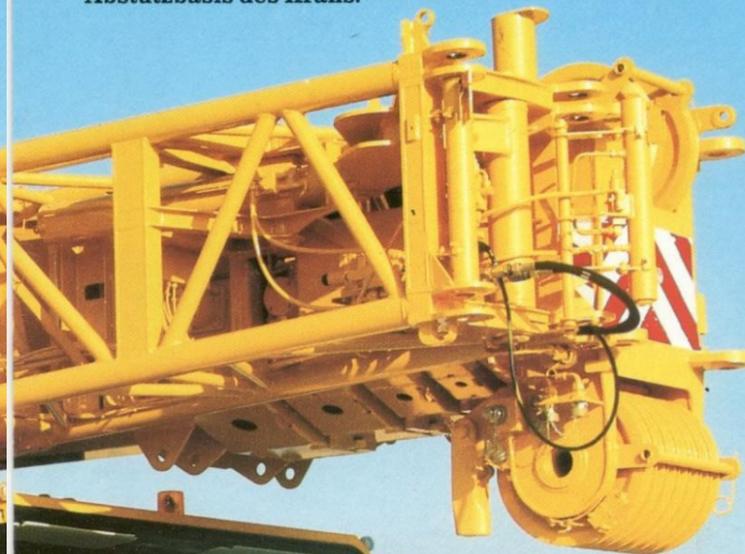
Anbau der Klappspitze auf engstem Raum.

Wir zeigen Ihnen hier die wichtigsten Montageschritte für den Anbau der Klappspitze auf engstem Raum. Die Voraussetzungen für die Montage sind:
– die Hakenflasche ist ausgeschert,
– der Teleskopausleger ist vollständig eingefahren.

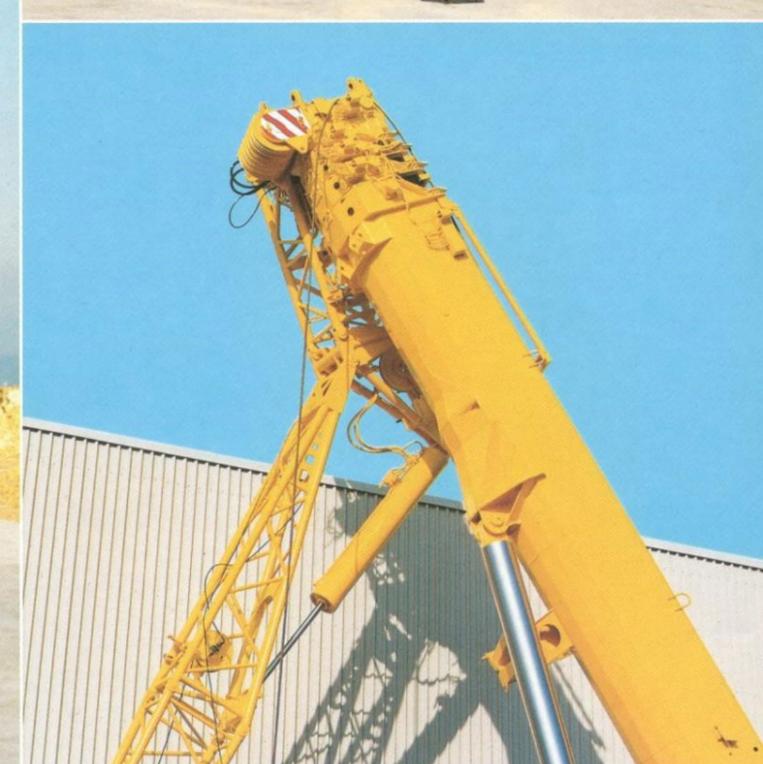
Hydraulische und elektrische Verbindungen zwischen Klappspitze und Teleskopausleger herstellen. Mittels Fernbedienung Klappspitze über Schwenkzylinder zum Teleskopauslegerkopf führen und einseitig hydraulisch verbolzen.



Klappspitzenkonsole entsichern und ausschwenken. Klappspitze am Drehpunkt vom Teleskopausleger-Anlenkstück entriegeln und über Fernbedienung weiter ausschwenken; die Spitze bleibt jedoch innerhalb der Abstützbasis des Krans.



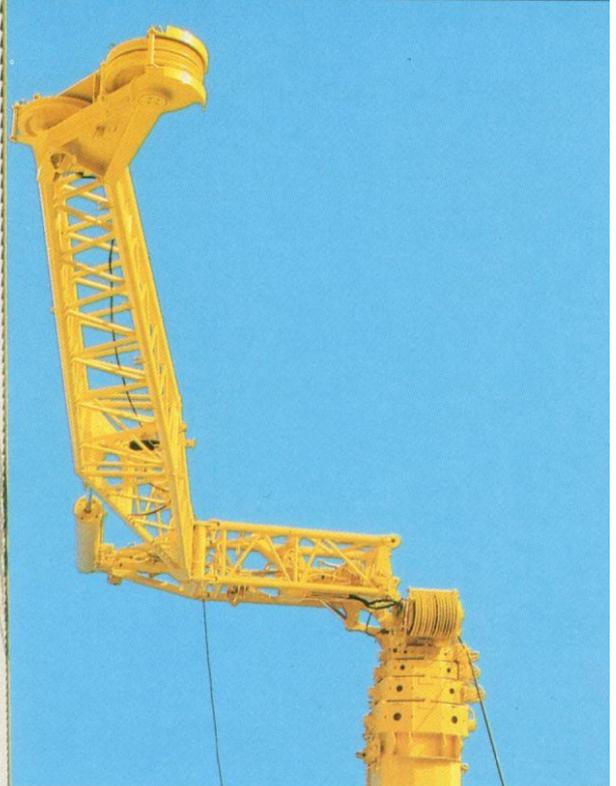
Teleskopausleger auf 65° aufwippen und Klappspitze über Verstellzylinder nach vorne drücken.



Richtungweisend: Die bis 46 m lange hydraulische Klappspitze für Schnelleinsätze.



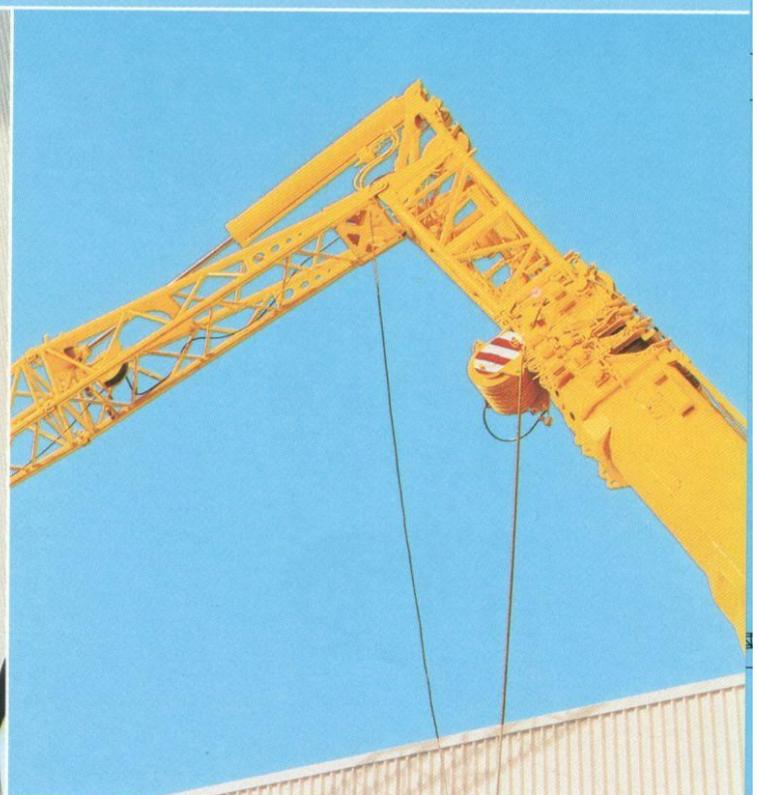
Schwenkzylinder über Fernbedienung aktivieren und Klappspitze seitlich umklappen.



Bei diesem Klappvorgang bleibt die hydraulisch verstellbare Spitze innerhalb der Kran-Abstützbasis.

Aus diesem Blickwinkel ist das Umklappen der Spitze besonders gut zu erkennen.

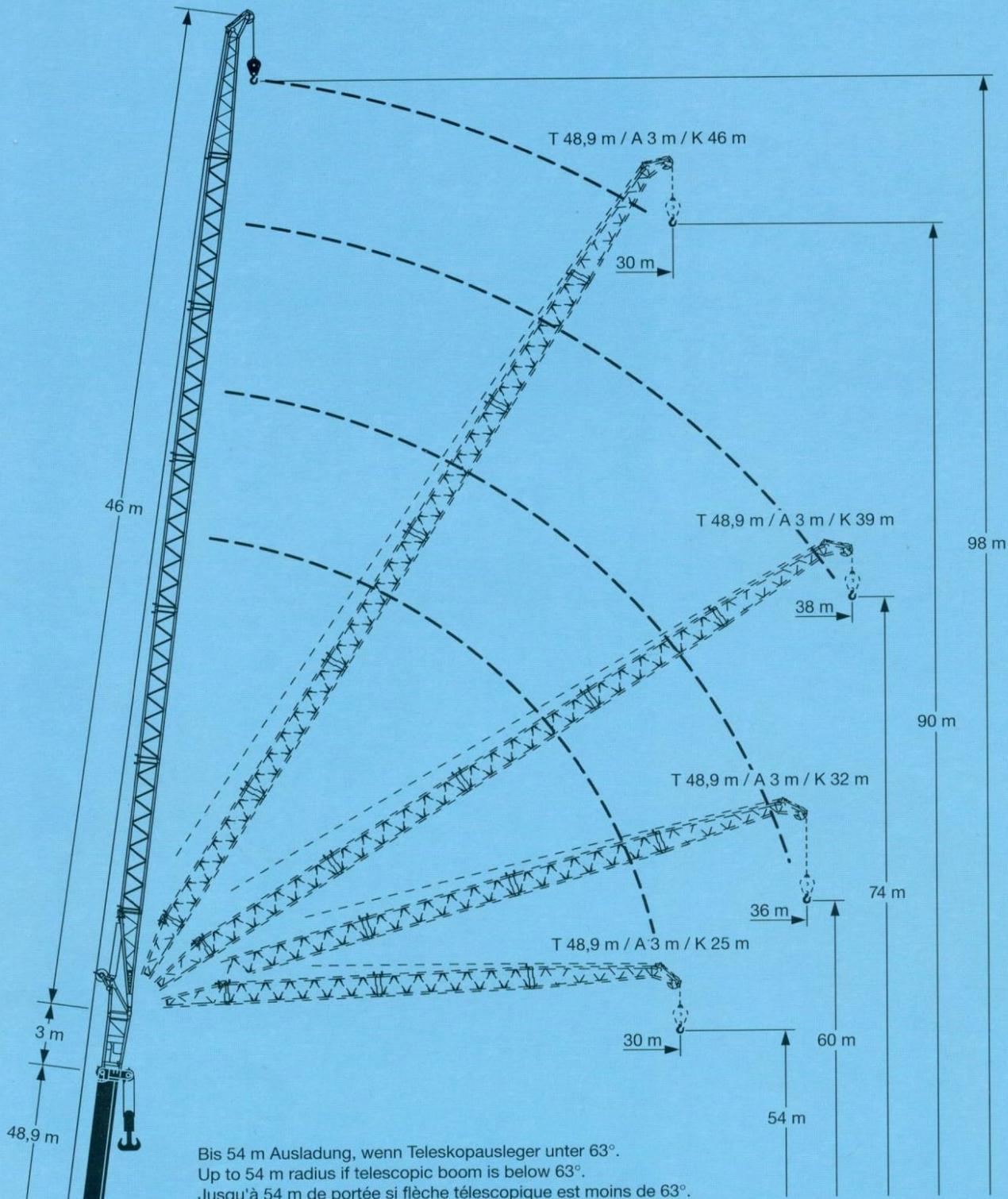
Sobald sich die Klappspitze in Arbeitsstellung zum Teleskopausleger befindet, wird per Knopfdruck verriegelt. Das Verbolzen wird über ein Klappfähnchen bestätigt.



Die 46 m lange Klappspitze erreicht 98 m Hubhöhe und 54 m Ausladung.

Die hydraulisch verstellbare Klappspitze kann in den Längen 11 m, 18 m, 25 m, 32 m, 39 m und 46 m betrieben werden. Dabei steht der Teleskopausleger entweder unter 83° - für eine maximale Hubhöhe bis 98 m - oder unter 68° - für eine max. Ausladung bis 54 m. Da die

Klappspitze über den Hydraulikzylinder verstellt wird und nicht, wie allgemein üblich, über eine Winde, kann das Hilfshubwerk für den 2-Haken-Betrieb verwendet werden.

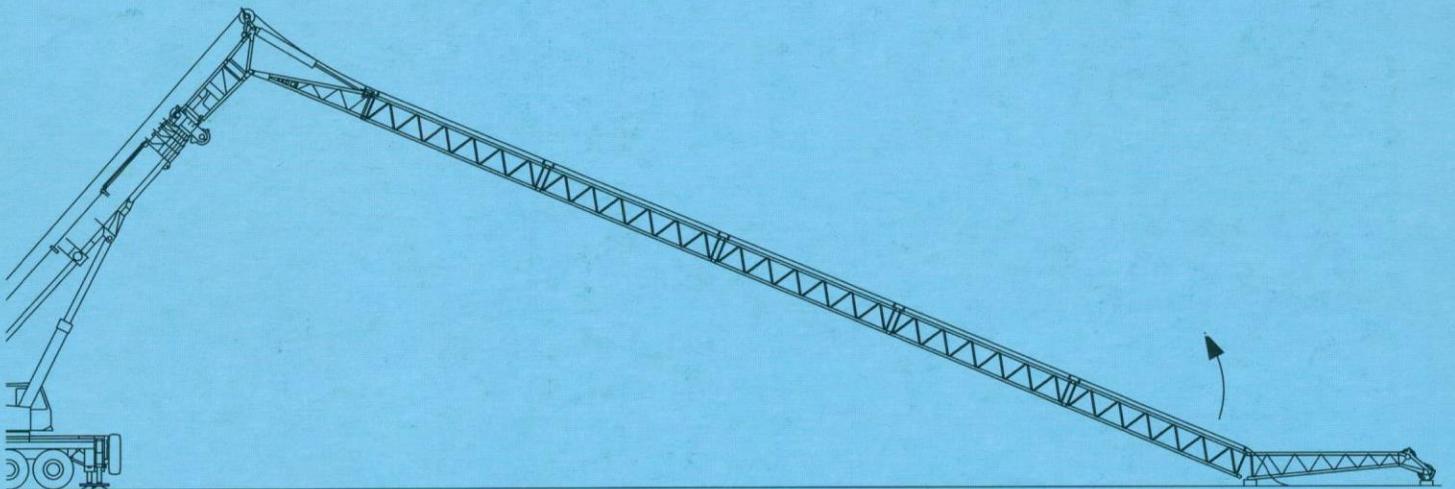
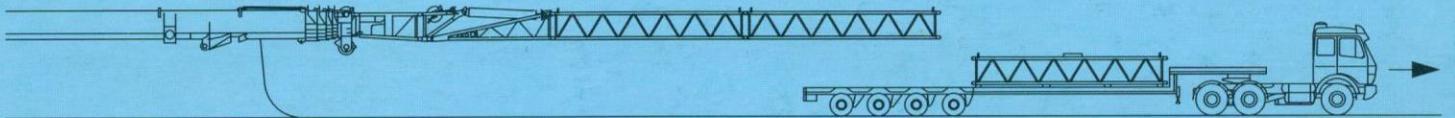
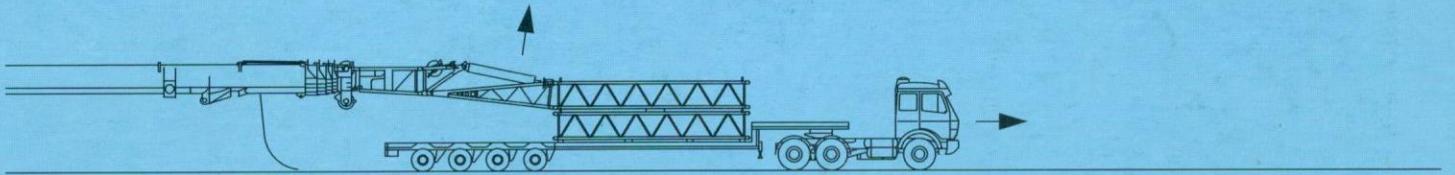
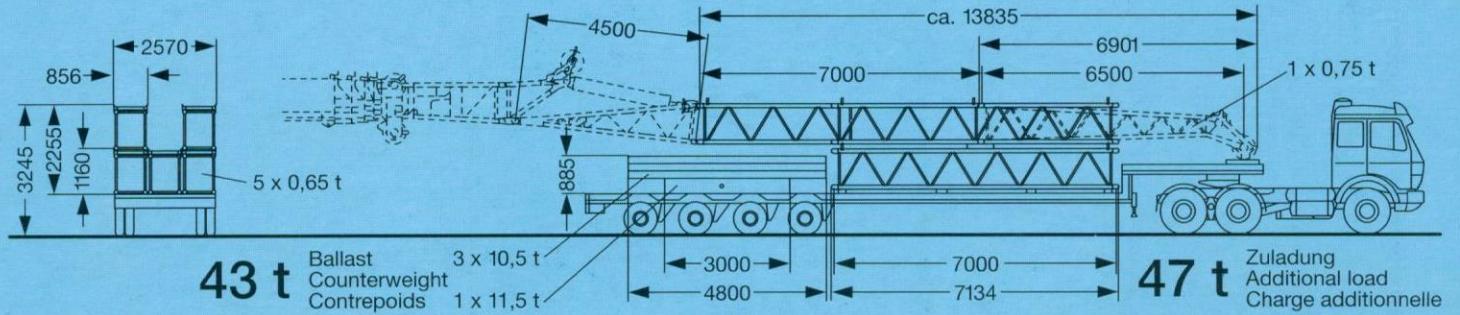


Bis 54 m Ausladung, wenn Teleskopausleger unter 63° .
 Up to 54 m radius if telescopic boom is below 63° .
 Jusqu'à 54 m de portée si flèche télescopique est moins de 63° .

Die 46 m lange Klappspitze wird ohne Hilfskran montiert.

Für den Transport der fünf jeweils 7 m langen Zwischenstücke sowie des Gesamtballasts von 43 t ist nur ein Tieflader mit einer Zuladung von 47 t erforderlich. Der Anbau der Zwischenstücke erfolgt ohne Hilfskran. Beim Montagevorgang bleibt der Teleskopausleger eingefahren. Die Zwischenstücke werden vom Tieflader

durch Ab- bzw. Aufwippen des Klappspitzen-Anlenkstücks aufgenommen. Der Montagevorgang wiederholt sich je nach der gewünschten Anzahl der Zwischenstücke. Dabei fährt der Tieflader jeweils um eine Zwischenstücklänge von ca. 7 m nach vorne, um die Aufnahme des nächsten Zwischenstücks zu ermöglichen.



Änderungen vorbehalten.

TP 178. 1.3.93

Nehmen Sie Kontakt auf mit
LIEBHERR-WERK EHINGEN GMBH
 Postfach 13 61, D-7930 Ehingen
 Telefon (0 73 91) 5 02-0, Telefax (0 73 91) 5 02-3 99, Telex 71 763-0